Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09304866
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Pockau-Lengefeld, Stadt
Anschrift	Kalkwerk 4a
Gem. * Fl-stck. * Flur	Lengefeld * 1398/3
Bauwerksname	Kalkwerk Lengefeld (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Kalkwerk Lengefeld: vier Kalköfen (3 Rumford, 1 Hilke), dazwischen Kauen (ab 1827), Depot, Kalkmühle (urspr. 1935), davor Reste der Verladerampe, dazu südlich Stützpfeiler als Rest eines weiteren Schnellerofens, weiterhin ehemaliges Holz- und Kohlelager (1874, heute Museumsbau) (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 09205634, Kalkwerk 2-9); ortsgeschichtlich und technikgeschichtlich von Bedeutung

Datierung	1818 (Kalkofen); 1822 (Kalkofen); 1835 (Kalkofen); 1873-1874 (Kalkofen); ab 1827 (Kauen)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXXI/28/30**
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Hertzig, Stefan
Beschreibung	Rumford-Öfen I, II, III mit Kauen, und Hilke-Ofen (Ofen IV, rechts)



Fotonummer	**CV/88/36**
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Schaal, Robert
Beschreibung	Ehemaliges Holz- und Kohlelager, heute Hauptgebäude Museum



Fotonummer	**CV/88/27**
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Schaal, Robert
Beschreibung	Kalkwerk mit den Öfen, Museum und Brücke



Fotonummer	**CV/88/37**
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Schaal, Robert
Beschreibung	Drei der vier historischen Kalköfen



Fotonummer	**DF 402 121**
Aufnahmejahr	1983
Fotograf	Karpf, H.
Beschreibung	Rumfordofen I (Kalkwerk 4a) und Gaststätte Kalkwerk (Kalkwerk 2)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.